



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

› JAHRESBERICHT 2015

Institut für Kommunikationswissenschaft
WWU Münster

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Institutsleitung.....	3
Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer	5
Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	7
Emeriti.....	18
Institutsbibliothek/Verwaltung.....	19
Kompetenzzentrum Medienpraxis	20
Servicebüro.....	21
Studentische Hilfskräfte	22
Lehrbeauftragte.....	23
Forschungsprojekte/Drittmittel.....	25
Publikationen.....	28
Preise/Auszeichnungen	35
Studium und Studierende	36
Absolventinnen und Absolventen.....	36
Habilitation/Promotionen.....	37
Master of Arts	37
Bachelor of Arts	41
Impressum	48

Vorwort

Wir blicken mit diesem Bericht auf die Aktivitäten am IfK im Jahr 2015 zurück. Zentral waren sicherlich die zwei Bleibeverhandlungen mit Professoren unseres Instituts. Und wir freuen uns sehr, dass beide Verhandlungen erfolgreich waren und die Kollegen am IfK gehalten werden konnten: Volker Gehrau hat den Ruf auf eine W3-Professur an die Universität Leipzig abgelehnt und sich für eine weitere Tätigkeit am IfK entschieden; ebenso hat Thorsten Quandt sich gegen einen Ruf auf eine Forschungsprofessur an der norwegischen Universität Bergen entschieden, er lehrt und forscht weiterhin am IfK. In der Folge war das vergangene Jahr von einer relativ großen personellen Kontinuität geprägt, die wir unter anderem dazu nutzen konnten, das Forschungsprofil des Instituts weiterzuentwickeln. So haben die Professuren gemeinsam Felder identifiziert und beschrieben, zu denen am Institut Forschungsprojekte durchgeführt wurden bzw. werden und die jeweils die Aktivitäten von mehreren Professuren bündeln. Es sind dies:

- Journalismus
- Mediatisierung/Medialisierung der Gesellschaft
- Mediennutzung im sozialen Kontext
- Online-Kommunikation und Neue Medien
- Politische Kommunikation und demokratische Öffentlichkeit
- Strategische Kommunikation
- Vertrauen und Kommunikation
- Wissenschaftskommunikation

Die näheren Beschreibungen sowie Links zu einschlägigen Projekten finden sich auf der Homepage des IfK im Bereich „Forschung“ und „Forschungsprofil“. Darüber hinaus wurde beschlossen, einen Forschungsschwerpunkt zum Themenfeld Digitalisierte Öffentlichkeiten und Digitale Gesellschaft am IfK zu institutionalisieren und innerhalb der kommenden zwei Jahre ein entsprechendes Zentrum am Institut zu gründen. Um das Forschungsprofil des Instituts in diesem Sinne zu schärfen, soll ferner eine zusätzliche Juniorprofessur für „Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Digitalisierte Öffentlichkeiten“ eingerichtet werden.

Die Einrichtung dieser weiteren Juniorprofessur antwortet zugleich auf die höhere Zahl an Studierenden in unseren beiden Masterstudiengängen. Der im Rahmen des NRW-Masterprogramms (Laufzeit 2014 – 2021) vorgenommene Ausbau der Studienplätze von 40 auf 53 – davon 35 im Master Kommunikationswissenschaft und 18 im Master Strategische Kommunikation – erfordert höhere Kapazitäten in Lehre und Examensbetreuung. Das Interesse an unseren beiden Masterstudiengängen ist dabei erfreulich groß, wie die gestiegenen Bewerbungszahlen belegen. Gleiches gilt auch für die beiden BA-Studiengänge: Auf die 130 BA-Studienplätze haben sich wieder über 6300 Interessierte beworben. Genauere Zahlen finden sich in diesem Bericht.

Weiterhin finanziert das Institut einen wesentlichen Teil seiner Arbeit durch die verschiedenen Sonderprogramme, von denen einige ab Herbst 2016 auslaufen. Zum Ende des Jahres 2015 erreichte uns die erfreuliche Nachricht, dass diese Sondermittel durch Folgeprogramme abgelöst werden. Dadurch sind wir in der Lage, Angebote wie zum Beispiel das Servicebüro für die Studierenden, Workshops im Bereich der Medienpraxis, zusätzliche Lehraufträge und Tutorien für unsere nunmehr rund 660 BA- und MA-Studierenden aufrechtzuerhalten. Vor allem aber können wir weiterhin gute Gruppengrößen in unseren Seminaren gewährleisten und somit produktive Lernsituationen, einen persönlichen Kontakt zwischen Studierenden und Lehrenden sowie eine gute Betreuung bieten. Dass diese Mittel gut eingesetzt sind, sehen wir an unseren weiterhin im universitären Vergleich sehr guten Absolventenquoten. Ein Bild der vielfältigen Themen, die in Master- und Bachelor-Abschlussarbeiten am IfK behandelt wurden, gibt dieser Bericht ab Seite 37. Außerdem finden sich wieder Überblicke zu allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit ihren Arbeitsbereichen und den im Jahr 2015 veröffentlichten Publikationen. Wir freuen uns auf vielfältige und interessante Themen und Projekte in 2016!

Jutta Röser
Geschäftsführende Direktorin

Geschäftsführung

Geschäftsführende Direktorin: Prof. Dr. Jutta Röser
Stellv. Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Vorstand

Mitglieder der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:

Prof. Dr. Bernd Blöbaum
Prof. Dr. Volker Gehrau
Prof. Dr. Frank Marcinkowski
Prof. Dr. Thorsten Quandt
Prof. Dr. Jutta Röser
Prof. Dr. Ulrike Röttger
apl. Prof. Dr. Armin Scholl
Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Mitglieder der Gruppe der Wiss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Hannah Lorenz M. A., Nadja Zaynel M. A.

Mitglieder der Gruppe der Studierenden:

bis September 2015: Katharina Maubach, Valerie Hase
seit Oktober 2015: Katharina Maubach, Maria Voskoboynikova

Mitglieder der Gruppe der Nicht-Wissenschaftlerinnen:

Beatrix Blecker, Christiane Jasper

Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer



Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Professur für Kommunikationswissenschaft
April bis Sept. 2015 Senior Fellow am Alfred Krupp Wissenschaftskolleg
Greifswald

Forschungsschwerpunkte:

- Medientheorie und Medienpraxis
- Journalismusforschung
- Nutzungsforschung
- Wissenschaft und Öffentlichkeit
- Journalismus und Vertrauen

Kontakt: +49(0)251.83-23004; bernd.bloebaum@uni-muenster.de



Prof. Dr. Volker Gehrau

Professur für Kommunikationswissenschaft

Forschungsschwerpunkte:

- Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung
- Genre- und Gattungstheorie
- Medien und interpersonale Kommunikation sowie Beobachtung
- Auswahlverfahren und Sekundäranalysen in der Kommunikationswissenschaft

Kontakt: +49(0)251.83-24276; gehrau@uni-muenster.de



Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Professur für Kommunikationswissenschaft

Forschungsschwerpunkte:

- Kommunikations-, Medien- und Öffentlichkeitstheorien
- Politische Kommunikation
- Medieninhalte
- Gesellschaftliche Folgen der Medienentwicklung

Kontakt: +49(0)251.83-21244; frank.marcinkowski@uni-muenster.de



Prof. Dr. Thorsten Quandt

Professur für Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt
Onlinekommunikation

Forschungsschwerpunkte:

- Online-Kommunikation und Interaktive Medien
- Medieninnovationsforschung
- Digitale Spiele
- Online-Journalismus

Kontakt: +49(0)251.83-23002; thorsten.quandt@uni-muenster.de



Prof. Dr. Jutta Röser

Professur für Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Mediensoziologie

Forschungsschwerpunkte:

- Mediensoziologie
- Rezeptionsforschung und Ethnographie
- Mediatisierung von Alltag und Gesellschaft
- Neue Medien in Geschichte und Gegenwart
- Cultural Media Studies und Gender Studies
- Qualitative Methoden

Kontakt: +49(0)251.83-24266; jutta.roeser@uni-muenster.de



Prof. Dr. Ulrike Röttger

Professur für Public Relations-Forschung

Forschungsschwerpunkte:

- PR-Theorie und PR-Forschung
- Kommunale Kommunikation
- CSR-Kommunikation
- Theorie und Empirie der Kommunikationsberatung
- Praxisfelder strategischer Kommunikation (u. a. Issues Management, Kampagnenkommunikation, Social Media in der Organisationskommunikation)

Kontakt: +49(0)251.83-21243; ulrike.roettger@uni-muenster.de



Prof. (apl.) Dr. Armin Scholl

apl. Professor und Hochschullehrer am IfK

Forschungsschwerpunkte:

- Journalismusforschung
- Theorien und Methoden der Kommunikationsforschung
- Alternative Medien/Gegenöffentlichkeit

Kontakt: +49(0)251.83-21305; scholl@uni-muenster.de



Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Juniorprofessur mit dem Schwerpunkt Strategische Kommunikation

Forschungsschwerpunkte:

- Strategische Kommunikation/PR: insbes. Authentizität und Täuschung
- Online-PR
- CSR-Kommunikation
- PR-Ethik
- Kommunikations-Controlling

Kontakt: +49(0)251.83-21246; kerstin.thummes@uni-muenster.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Doreen Adolph M. A.

seit Sept. 2015 Wiss. Mitarbeiterin im DFG-Forschungsprojekt
„Unternehmensverantwortung im öffentlichen Diskurs“
(Leitung: Prof. Dr. Ulrike Röttger)

Forschungsschwerpunkte:

- CSR-Kommunikation
- Krisenkommunikation
- Interne Kommunikation
- Framing

Kontakt: +49(0)251.83-24609; doreen.adolph@uni-muenster.de



Dr. Dirk Arnold M. A.

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Forschungsschwerpunkte:

- Mediensystemforschung
- Medienpolitik/Medienregulierung im europäischen Vergleich
- Kommunikations- und Kultursoziologie

Kontakt: +49(0)251.83-23005; dirk.arnold@uni-muenster.de



Dr. Thomas Birkner

Akademischer Rat a. Z.
Studienkoordinator der Bachelor- und Masterstudiengänge

Forschungsschwerpunkte:

- Journalismusforschung
- Politische Kommunikation
- Kommunikationsgeschichte
- Mediensystemforschung

Kontakt: +49(0)251.83-24267; thomas.birkner@uni-muenster.de



Magdalena Bollmann M. A.

Wiss. Mitarbeiterin und Koordinatorin der Abteilung
„PR-Konzeption/Consulting“ des Kompetenzzentrums Medienpraxis;
Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Ifk

Forschungsschwerpunkte:

- Markenkommunikation
- Kultur-PR
- Auslandsberichterstattung

Kontakt: +49(0)251.83-24653; magdalena.bollmann@uni-muenster.de



Florian Buhl M. A.

Wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Thorsten Quandt

Forschungsschwerpunkte:

- Medien in politischen Thematisierungsprozessen
- Themenwahrnehmung aus Rezipientenperspektive
- Modelle der Rezeptions- und Wirkungsforschung online

Kontakt: +49(0)251.83-23009; florian.buhl@uni-muenster.de



Emese Domahidi M. A.

bis April 2015 Wiss. Mitarbeiterin beim Relaunch der IfK-Homepage (Leitung: Prof. Dr. Thorsten Quandt); seit Aug. 2015 Wiss. Mitarbeiterin am Leibniz-Institut für Wissensmedien der Univ. Tübingen

Forschungsschwerpunkte:

- Online-Kommunikation und Interaktive Medien
- Digitale Spiele
- Soziale Netzwerkseiten

Kontakt: +49(0)7071.979-345; e.domahidi@iwm-tuebingen.de



Yasmin Erenler M. Sc.

Wiss. Mitarbeiterin/Doktorandin im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ (Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt)

Forschungsschwerpunkte:

- Glaubwürdigkeit, Medien und Journalismus
- Vertrauen in Medien und Journalismus
- Meinungsführerschaft

Kontakt: +49(0)251.83-23574/-24869; yasmin.erenler@uni-muenster.de



Dr. Ruth Festl M. A.

bis Mitte Sept. 2015 Wiss. Mitarbeiterin im DFG-Forschungsprojekt „Cybermobbing an Schulen“ (Leitung: Prof. Dr. Thorsten Quandt); seit Ende Sept. 2015 wiss. Referentin am Deutschen Jugendinstitut München

Forschungsschwerpunkte:

- Online-Kommunikation und interaktive Medien
- Kinder, Jugendliche und Medien
- Cybermobbing
- Digitale Spiele

Kontakt: +49(0)89.62306-382; festl@dji.de



Felix Flemming M. A.

Wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Forschungsschwerpunkte:

- Politische Kommunikation
- Wahlkampfkommunikation und Online-Wahlkampf
- Kommunikations- und Medientheorien
- Sportkommunikation und Mediensport

Kontakt: +49(0)251.83-24868; felix.flemming@uni-muenster.de



Mona Folger M. A.

Wiss. Mitarbeiterin/Doktorandin im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“

(Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger)

Forschungsschwerpunkte:

- Social Media
- Word of Mouth
- Vertrauensforschung

Kontakt: +49(0)251.83-23682/-23014; mona.folger@uni-muenster.de



Dr. Andres Friedrichsmeier

bis Okt. 2015 Wiss. Mitarbeiter im BMBF-Forschungsprojekt „Öffentlichkeit und Hochschulperformanz“ (Leitung: Prof. Dr. Frank Marcinkowski)

Forschungsschwerpunkte:

- Legitimation von Organisation über Öffentlichkeit und Medien
- Medienwirkungen in Organisationen
- New Public Management und akademische Organisation
- Organisationssoziologie

Kontakt: friedrichsmeier@uni-muenster.de



Matthias Geils M. A.

bis Okt. 2015 Wiss. Mitarbeiter im BMBF-Forschungsprojekt „Öffentlichkeit und Hochschulperformanz“ (Leitung: Prof. Dr. Frank Marcinkowski)

Forschungsschwerpunkte:

- Organisationssoziologie
- Hochschulforschung
- Media Accountability

Kontakt: matthias.geils@uni-muenster.de



Katherine M. Grosser M. A.

Wiss. Mitarbeiterin/Doktorandin im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“
(Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum)

Forschungsschwerpunkte:

- Journalismusforschung und Journalismus im Wandel
- Vertrauensforschung
- Framing
- Online-Journalismus

Kontakt: +49(0)251.83-23691; k.grosser@uni-muenster.de



Elisabeth Günther M. Sc.

bis April 2015 Wiss. Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt
„Diskursanalyse in Social Media“ (Leitung: Prof. Dr. Thorsten Quandt)

Forschungsschwerpunkte:

- Online-Journalismus
- Topic Detection
- Automatisierte Inhaltsanalyse

Kontakt: elisabeth.guenther@uni-muenster.de



Annika Hamachers M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Volker Gehrau

Forschungsschwerpunkte:

- Narration als Konstrukt der Medienwirkungsforschung
- Unterhaltungsforschung
- Präsenzerleben und Embodiment
- Methoden empirischer Sozialwissenschaften

Kontakt: +49(0)251.83-24251; annika.hamachers@uni-muenster.de



Sarah Kohler M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Volker Gehrau

Forschungsschwerpunkte:

- Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung
- Methoden der empirischen Sozialforschung
- sozialpsychologische Aspekte in der Kommunikationswissenschaft
- Interpersonale Kommunikation
- Werbeforschung

Kontakt: +49(0)251.83-23018; sarah.kohler@uni-muenster.de



Anil Kunnel M. A.

Wiss. Mitarbeiter/Doktorand im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“
(Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt)

Forschungsschwerpunkte:

- Vertrauensforschung
- Social-Media-Forschung
- Netzwerkkommunikation
- Online-Journalismus

Kontakt: +49(0)251.83-24869; anil.kunnel@uni-muenster.de



Esther Laukötter M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Ulrike Röttger

Forschungsschwerpunkte:

- Strategische Kommunikation
- Hochschul-PR
- Mittelstandskommunikation
- Krisenkommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-23013; esther.laukoetter@uni-muenster.de



Johannes Leuchte M. A.

Wiss. Hilfskraft im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Volker Gehrau

Forschungsschwerpunkte:

- Interpersonale Kommunikation und Massenkommunikation
- Rezeptions- und Wirkungsforschung
- Politische Kommunikation
- TV-Debatten
- Werbeforschung

Kontakt: +49(0)251.83-24260; johannes.leuchte@uni-muenster.de



Hannah Lorenz M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Forschungsschwerpunkte:

- International vergleichende Journalismusforschung
- Europäische Öffentlichkeit
- EU-Berichterstattung
- Nachrichtenagenturforschung

Kontakt: +49(0)251.83-24655; hannah.lorenz@uni-muenster.de



Marco Lünich M. Sc.

Wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Forschungsschwerpunkte:

- Politische Öffentlichkeit
- Medieninhaltsforschung
- Orientierungs- und Kommunikationsprozesse online

Kontakt: +49(0)251.83-24263; marco.luenich@uni-muenster.de



Dr. Maja Malik

Akademische Rätin; Assistentin der Geschäftsführung

Forschungsschwerpunkte:

- Journalismusforschung
- Medienbezogene Berufsfeldforschung
- Sozialberichterstattung in den Medien
- Medienjournalismus und Medienkritik
- Entgrenzung der Medienkommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-24262; maja.malik@uni-muenster.de



Dr. Kathrin Friederike Müller

Wiss. Mitarbeiterin im DFG-Forschungsprojekt „Das mediatisierte Zuhause III“ (Leitung: Prof. Dr. Jutta Röser); stellv. Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs 06

Forschungsschwerpunkte:

- Rezeptionsforschung
- Gender Studies, speziell Frauenzeitschriftenforschung
- Methoden der qualitativen Sozialforschung
- Digitalisierung
- Mediatisierung
- Cultural Studies

Kontakt: +49(0)251.83-21264; kathrin.mueller@uni-muenster.de



Julia Niebergall M. A.

Wiss. Mitarbeiterin/Doktorandin im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ (Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger)

Forschungsschwerpunkte:

- Vertrauensforschung
- Strategische Kommunikation
- Interne Kommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-23683/-23014; julia.niebergall@uni-muenster.de



Stephan Niemand M. A.

Wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Jutta Röser

Forschungsschwerpunkte:

- Medienentwicklung und gesellschaftlicher Wandel
- Lebensweltbezogene Rezeptionsforschung und Medienalltag
- Qualitative Methoden und Ethnographie

Kontakt: +49(0)251.83-21201; stephan.niemand@uni-muenster.de



Dr. Daniel Nölleke M. A.

Akademischer Rat a. Z. im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Forschungsschwerpunkte:

- Wissenschaftskommunikation
- Rechtskommunikation
- Sportjournalismus
- Experten im Journalismus
- Medialisierung gesellschaftlicher Teilbereiche

Kontakt: +49(0)251.83-24655; noelleke@uni-muenster.de



Ulrike Roth M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Jutta Röser

Forschungsschwerpunkte:

- Mediensoziologie
- Gender (Media) Studies und Cultural (Media) Studies
- Internet, Alltag und gesellschaftliche Teilhabe
- Methoden der qualitativen Rezeptionsforschung und Ethnographie

Kontakt: +49(0)251.83-21201; ulrike.roth@uni-muenster.de



Marco Rustemeyer M. A.

Wiss. Mitarbeiter und Koordinator Internationales, Studienberater und Ansprechpartner im Servicebüro

Forschungsschwerpunkte:

- Journalismusforschung
- Politische Kommunikation
- Vertrauensforschung

Kontakt: +49(0)251.83-23006; marco.rustemeyer@uni-muenster.de



Dr. Andreas M. Scheu

Wiss. Mitarbeiter

Forschungsschwerpunkte:

- Medialisierung
- Wissenschaftskommunikation
- Fach- und Theoriegeschichte der Kommunikationswissenschaft
- Qualitative Methoden

Kontakt: +49(0)251.83-23000; andreas.scheu@uni-muenster.de



Carla Schieb M. Sc.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Thorsten Quandt

Forschungsschwerpunkte:

- Online-Kommunikation
- Methoden der empirischen Sozialforschung
- Medienwirkungsforschung

Kontakt: +49(0)251.83-23009; carla.schieb@uni-muenster.de



Anja Schmitt M. Sc.

Wiss. Mitarbeiterin/Doktorandin im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“
(Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt)

Forschungsschwerpunkte:

- Vertrauen in der Onlinekommunikation
- Wahrgenommene Risiken der Onlinekommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-23680/-24869; anja.schmitt@uni-muenster.de



Janne Stahl M. A.

bis Aug. 2015 Promotionsstipendiatin der Akademischen Gesellschaft für Unternehmensführung und Kommunikation; seit Sept. 2015 Wiss. Hilfskraft im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Ulrike Röttger

Forschungsschwerpunkte:

- Führungsforschung
- Organisationskommunikation
- Arbeitsbereiche des Kommunikationsmanagements
- Kommunikationstheorie
- Organisationssoziologie

Kontakt: +49(0)251.83-23013; janne.stahl@uni-muenster.de



Christopher Starke M. A.

Wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Forschungsschwerpunkte:

- Politische Kommunikation
- Europäische Solidarität
- Vertrauensforschung
- Pressefreiheit
- Sportkommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-24263; christopher.starke@uni-muenster.de



Dr. Annika Summ M. A.

Wiss. Mitarbeiterin und Koordinatorin der Abteilung „Redaktion“ des Kompetenzzentrums Medienpraxis

Forschungsschwerpunkte:

- Journalismusforschung
- Berufssoziologie
- Wissenschaftsjournalismus
- Methoden der empirischen Sozialforschung

Kontakt: +49(0)251.83-24653; annika.summ@uni-muenster.de



Judith Vãth M. A.

Wiss. Mitarbeiterin, Studienberaterin und Ansprechpartnerin im Servicebüro; stellv. Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs 06

Forschungsschwerpunkte:

- Wirtschaftsjournalismus
- Agenda Setting
- Öffentliche Meinung
- Medienökonomie

Kontakt: +49(0)251.83-23006; judith.vaeth@uni-muenster.de



Julia Völker M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Armin Scholl

Forschungsschwerpunkte:

- Öffentlichkeitstheorie
- Konfliktforschung
- Methoden der empirischen Sozialforschung
- Umweltberichterstattung/-kommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-24868; jvoelker@uni-muenster.de



Dr. Stephan Völlmicke M. A.

bis Juli 2015 wiss. Mitarbeiter der Abteilung „Redaktion“ des Kompetenzzentrums Medienpraxis; Wiss. Koordinator des Graduiertenkollegs „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“

Forschungsschwerpunkte:

- Todesdarstellungen in audiovisuellen Medien
- Filmanalyse
- Filmtheorie
- Kommunikationstheorien

Kontakt: +49(0)251.83-22678; stephan.voellmicke@uni-muenster.de



Dr. Jens Vogelgesang

bis Sept. 2015 Wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Thorsten Quandt; seit Okt. 2015 Professor für Kommunikationswissenschaft, insbes. Medien- und Nutzungsforschung; Institut für Kommunikationswissenschaft, Universität Hohenheim

Forschungsschwerpunkte:

- Medien und Migration, Online-Kommunikation
- Politische Kommunikationsforschung
- Kinder- und Jugendmedienforschung
- Methoden und Statistik

Kontakt: +49(0)711.459-23428; j.vogelgesang@uni-hohenheim.de



Anna-Maria Volpers M. A.

Wiss. Mitarbeiterin und Koordinatorin der Abteilung „Angewandte Markt- und Meinungsforschung“ und des Forschungslabors des Kompetenzzentrums Medienpraxis

Forschungsschwerpunkte:

- Wissenschaftskommunikation
- Visuelle Kommunikation
- Framing (Visual Framing)
- Methoden der empirischen Sozialforschung

Kontakt: +49(0)251.83-21245; amvolpers@uni-muenster.de



Sarah Westphal M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ (Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum/Dr. Maja Malik)

Forschungsschwerpunkte:

- Rezeptionsforschung
- Wissenschaftskommunikation
- Gesundheitskommunikation
- Vertrauensforschung

Kontakt: +49(0)251.83-22679; sarah.westphal@uni-muenster.de



Christian Wiencierz M. A.

Wiss. Mitarbeiter im Forschungsprojekt „Veränderte gesellschaftliche Rahmenbedingungen und neue Megatrends als Herausforderung für die Unternehmenskommunikation“ (Leitung: Prof. Dr. Ulrike Röttger)

Forschungsschwerpunkte:

- Organisationskommunikation
- Kampagnenkommunikation
- Word of Mouth
- Vertrauensforschung

Kontakt: +49(0)251.83-23014; christian.wiencierz@uni-muenster.de



Florian Wintterlin M. A.

Wiss. Mitarbeiter/Doktorand im Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ (Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum)

Forschungsschwerpunkte:

- Journalistische Quellen und Vertrauen
- Social Media
- Politisches Vertrauen
- Politische Kommunikation

Kontakt: +49(0)251.83-22675; florian.wintterlin@uni-muenster.de



Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Akademischer Rat

Forschungsschwerpunkte:

- Rezeptions- und Wirkungsforschung
- Vergleichende Mediensystem-/Fernsehprogrammforschung
- Strategisches Kommunikationsmanagement und Evaluationsforschung
- Werbeforschung

Kontakt: +49(0)251.83-24278; jens.woelke@uni-muenster.de



Nadja Zaynel M. A.

Wiss. Mitarbeiterin im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Volker Gehrau

Forschungsschwerpunkte:

- Nutzungs- und Rezeptionsforschung
- Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen
- Medienkompetenz und Medienbildung
- Inklusive Medienpädagogik

Kontakt: +49(0)251.83-23018; nadja.zaynel@uni-muenster.de

Emeriti



Prof. a. D. Dr. Klaus Merten

Emeritus seit August 2005

Forschungsschwerpunkte:

- Kommunikationstheorie
- Methoden (Inhaltsanalyse, Statistik, EDV)
- Wirkungsforschung, PR

Kontakt: merten@uni-muenster.de



Prof. em. Dr. Dr. h. c. Siegfried J. Schmidt

Emeritus seit Februar 2006

Forschungsschwerpunkte:

- Medien- und Kommunikationstheorie
- Medienkultur
- Medienkunst Konstruktivismus

Kontakt: sjschmidt@gmx.net



Prof. (apl.) a. D. Dr. Joachim Westerbarkey

Emeritus seit Februar 2009

Forschungsschwerpunkte:

- Kommunikations- und Medientheorien
- Strategische Kommunikation
- Diskursanalyse

Kontakt: westerba@uni-muenster.de

Institutsbibliothek

Die Bibliothek des IfK bietet optimale Voraussetzungen für das wissenschaftliche Arbeiten am IfK: Sie umfasst rund 50.000 Bücher und gebundene Zeitschriften sowie ca. 200 aktuelle Fachzeitschriften. Der Bibliotheksbestand ist thematisch sortiert und in 40 Sachgruppen unterteilt (z. B. Pressegeschichte, Werbung/PR, Journalismus, Kommunikation und Gesellschaft, Neue Informationstechnologien). Kommunikationswissenschaftliche Publikationen verschiedenster Art finden sich dort Dank computergestützter Recherche im Handumdrehen.



Dipl.-Bibl. Beatrix Blecker

Bibliothekarin der Institutsbibliothek

Kontakt: +49(0)251.83-24264; beatrix.blecker@uni-muenster.de



Ursula Ries

Angestellte der Institutsbibliothek

Kontakt: +49(0)251.83-23003; ursula.ries@uni-muenster.de

Verwaltung/Sekretariate



Christiane Jasper

Büroangestellte; Geschäftszimmer IfK; zuständig für Haushaltsangelegenheiten, Abrechnung von Lehraufträgen, Online-Lehrangebot, Personal.

Kontakt: +49(0)251.83-24260; christiane.jasper@uni-muenster.de



Dagmar Schierenberg

Büroangestellte; Sekretariat IfK; zuständig für studentische Angelegenheiten, Prüfungsverwaltung, Räume, Drittmittel.

Kontakt: +49(0)251.83-24261; dagmar.schierenberg@uni-muenster.de

Kompetenzzentrum Medienpraxis

Das Kompetenzzentrum Medienpraxis des Instituts für Kommunikationswissenschaft (IfK) umfasst die Abteilungen „Redaktion“, „PR-Konzeption/Consulting“ und „Angewandte Markt- und Meinungsforschung“ und fungiert als Brückenkopf zwischen Theorie und Praxis. Ziel des Kompetenzzentrums ist die Qualitätssicherung der medienpraktischen Lehre im Bachelorstudium. Ferner unterstützt es die Forschung und Lehre am Institut durch die Bereitstellung einer umfassenden Infrastruktur. So sind neben einer Lehrredaktion ebenfalls ein semiprofessionell ausgestattetes Hörfunk- und Fernsehstudio vorhanden. Darüber hinaus bietet das Kompetenzzentrum ein Forschungslabor, in dem u. a. Telefon- und Onlinebefragungen durchgeführt werden können. Außerdem bietet es eine umfassende Datenbank für die Sekundäranalyse.



Magdalena Bollmann M. A.

Koordinatorin der Abteilung „PR-Konzeption/Consulting“ unter der Leitung von Prof. Dr. Ulrike Röttger; zuständig für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt: +49(0)251.83-24653; magdalena.bollmann@uni-muenster.de



Dr. Annika Summ M. A.

Koordinatorin der Abteilung „Redaktion“ unter der Leitung von Prof. Dr. Bernd Blöbaum; u. a. zuständig für die Koordination von Lehraufträgen aus der Medienpraxis

Kontakt: +49(0)251.83-24653; annika.summ@uni-muenster.de



Dr. Stephan Völlmicke M. A.

Bis Juli 2015: Koordinator der Abteilung „Redaktion“ (v. a. Hörfunk- und Fernsehstudio) unter der Leitung von Prof. Dr. Bernd Blöbaum (Elternzeit-Vertretung)

Kontakt: +49(0)251.83-22678; stephan.voellmicke@uni-muenster.de



Anna-Maria Volpers M. A.

Koordinatorin der Abteilung „Angewandte Markt- und Meinungsforschung“ unter der Leitung von Prof. Dr. Frank Marcinkowski; zuständig für Forschungslabor und Workshops

Kontakt: +49(0)251.83-21245; amvolpers@uni-muenster.de

Servicebüro

Das Servicebüro ist während der Vorlesungszeit an mindestens drei Tagen/Woche geöffnet. Hier erhalten Studierende umfassende Beratung zum Studienbeginn aber auch zum Studienverlauf und -aufbau. Darüber hinaus werden im Servicebüro ERASMUS-Angebote koordiniert sowie Anerkennungen für Studienleistungen etc. vorgenommen.



Marco Rustemeyer M. A.

Ansprechpartner im Servicebüro

Kontakt: +49(0)251.83-23006; servicebuero.ifk@uni-muenster.de



Judith Väth M. A.

Ansprechpartnerin im Servicebüro

Kontakt: +49(0)251.83-23006; servicebuero.ifk@uni-muenster.de

Tutorinnen und Tutoren der Einführungsmodule I und II:

Kerstin Angler, Svenja Boberg, Annica Kenkmann, Juliane Lipp, Marek Neppl, Leonie Nienhaus, Ann-Christin Ploeger, Henry Robbert, Inga-Kristin Stever, Anna Tochtrop

Tutorinnen und Tutoren der Methodenmodule I und II:

Leonie Brandt, Yvonne Buschermöhle, Svenja Folkerts, Robin Janzik, Elena Pelzer, Anke Stoll

Studentische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in anderen Bereichen:

Simon Barth	Institutsbibliothek
Vanessa Bartling	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Röser
Ulrike Bebermeier	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Röttger
Tim Belke	Arbeitsbereich von Prof. Marcinkowski
Julian Bhadra	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Röttger
Hendrik Bußmann	Arbeitsbereich von Jun.-Prof. Dr. Thummes
Francesca Canu	Institutsbibliothek
Kay Dombrowski	Arbeitsbereich von Jun.-Prof. Dr. Thummes
Leonie Ellermann	BMBF-Projekt von Prof. Dr. Marcinkowski
Maren Epping	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Quandt
Patrick Hagedorn	Kompetenzzentrum Medienpraxis
Laura Hartmann	Geschäftszimmer und Sekretariat
Valerie Hase	Arbeitsbereiche von Prof. Dr. Blöbaum/Dr. Birkner
Tania Hippler	Masterauswahl, Arbeitsbereich von Dr. Birkner
Jan Hornung	Arbeitsbereich von Jun.-Prof. Dr. Thummes
Kimon Kieslich	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Quandt
Lukas Landsberg	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Marcinkowski
Brigitte Lieb	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Röser
Tina Lindeburg	Masterauswahl, Arbeitsbereich von Dr. Birkner
Eva Lindemann	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Röttger
Susanne Lüdeling	DFG-Projekt von Prof. Dr. Röser und im Graduiertenkolleg
Melanie Malczok	Arbeitsbereich von Dr. Woelke
Marcio Marcellus	Kompetenzzentrum Medienpraxis
Katharina Maubach	Arbeitsbereich von Dr. Malik
Julia Minner	Geschäftszimmer und Sekretariat
Ina Mortsiefer	Kompetenzzentrum Medienpraxis
Carsten Ohlrogge	Unterstützung Lehrbeauftragte
Max Reichert	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Quandt/Dr. Vogelgesang
Tim Schatto-Eckrodt	Webmaster Homepage
Malte Schmidt	Kompetenzzentrum Medienpraxis
Larissa Schwedes	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Quandt
Anna Tochtrop	Arbeitsbereich von Prof. Dr. Röser
Lukas Weber	Institutsbibliothek
Lilice Werner	Kompetenzzentrum Medienpraxis
Rebecca Wilhelm	Kompetenzzentrum Medienpraxis
Achim Winckler	DFG-Projekt von Prof. Dr. Röser
Hannah Wobig	DFG-Projekt von Prof. Dr. Röser

Lehrbeauftragte im Sommersemester 2015

Michael Hoffmann M. A.

Leiter des Stabsbereichs Öffentlichkeitsarbeit/Zentrale Aufgaben für die HWK Handwerkskammer und das HBZ-Bildungszentrum in Münster

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Im Vergleich: Public Relations von Unternehmen, Agenturen und öffentlichen Einrichtungen – Gemeinsamkeiten und Unterschiede“

Stefan Jahnke M. A.

Texter/Projektmanager für die Kaasa Solution GmbH, Düsseldorf, und freier Werbetexter

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Von der Idee zur Kampagne“

Dr. Alex Jakubowski

TV-Journalist und freier Mitarbeiter beim Hessischen Rundfunk

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „TV-Nachrichtenjournalismus“

Ass. Jur. Andreas Janning

Jurist und Journalist; Redakteur im WDR Studio Münster mit Schwerpunkt Recht und Justiz

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Medienrecht“

Dr. Anne Karthaus M. A.

Mitarbeiterin im Bereich Corporate Management Entwicklung bei Bertelsmann

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Vom Suchen und Finden passender Mitarbeiter: Empirische Sozialforschung am Beispiel Employer Branding“

Dipl.-Kffr. Isabelle Kes

Wiss. Mitarbeiterin der TU Braunschweig, Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Grundlagen des Marketings“

Dr. Gábor Polyák

Mitarbeiter am Institut für Telekommunikations- und Medienrecht der WWU Münster

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Mediensysteme in Europa“

Karl-Ernst Schäfers

Selbstständiger Berater für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Eventkommunikation“

Dr. Wolfgang Wehler

Rechtsanwalt in Düsseldorf

Titel des Lehrauftrags im SoSe 2015: „Medienrecht“

Lehrbeauftragte im Wintersemester 2015/16

Florian Bauer M. A.

Journalist, Reporter, Moderator und Dozent; sportpolitischer Experte und

ARD-Dopingreporter

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „Investigatives großes Kino oder Grundhandwerk?

Recherche im Journalismus in verschiedenen Mediengattungen“

Alexandra Drube M. A.

Moderatorin und Redakteurin, WDR und NDR Fernsehen

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „Theorie und Praxis der Fernsehproduktion“

Ass. Jur. Andreas Janning

Jurist und Journalist; Redakteur im WDR Studio Münster mit Schwerpunkt Recht und Justiz

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „Medienrecht“

Dipl.-Kffr. Isabelle Kes

Wiss. Mitarbeiterin der TU Braunschweig, Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „Grundlagen des Marketings“

Felix Montag M. A.

Berater Social Media & Public Relations bei fischerAppelt

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „User Experience Campaigning – Social Media

Insights als Grundlage für nutzerzentrierte Kampagnen“

Dr. Gábor Polyák

Mitarbeiter am Institut für Telekommunikations- und Medienrecht der WWU Münster

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „Medienrecht“

Christian Steinhof M. A.

Vice President Media Relations in der zentralen Unternehmenskommunikation bei

Bertelsmann

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „Pressearbeit als strategische Funktion der

Unternehmenskommunikation“

Dr. Anja Wolff

Mitarbeiterin Social Media, Marketing und PR bei der WWU Weiterbildung gGmbH

Titel des Lehrauftrags im WS 2015/16: „PR-Konzeption am Fallbeispiel einer

Weiterbildungsinstitution“

Forschungsprojekte/Drittmittelforschung

Unternehmensverantwortung im öffentlichen Diskurs. Differenzen und Ko-Orientierung der Verantwortungsurteile von Unternehmen, Medien und Bürgern (08/2015 – 07/2018)

Ob Energiewende, Finanzkrise oder Billiglohn – Ausmaß und Ausgestaltung unternehmerischer Verantwortung sind ein Dauerthema öffentlicher Debatten und werden in Deutschland mit großer Skepsis gegenüber Unternehmen verfolgt. Die Glaubwürdigkeitszweifel deuten darauf hin, dass Erwartungsdivergenzen die Etablierung eines übergreifenden Verständnisses unternehmerischer Verantwortung verhindern. Während in der CSR-Forschung vor allem Idealvorstellungen diskutiert werden, bleibt weitgehend offen, wie Verantwortungsurteile im öffentlichen Diskurs faktisch zustande kommen. Dieser Frage widmet sich das Projekt, indem es das Zusammenspiel zentraler AkteurInnen und Anspruchsgruppen – Medien, BürgerInnen und Unternehmen – bei der Reproduktion und Institutionalisierung von Verantwortungsurteilen untersucht.

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Leitung: Prof. Dr. Ulrike Röttger

> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/unternehmensverantwortung-im-oeffentlichen-diskurs.html>

Veränderte gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und neue Megatrends als Herausforderung für die Unternehmenskommunikation (04/2015 – 03/2018)

Ziel des Projekts ist es, einen umfassenden Überblick über aktuelle gesellschaftliche Rahmenbedingungen und Trends sowie deren Einfluss auf die Unternehmenskommunikation zu geben. Im Fokus stehen dabei u.a. die Bedingungen, Formen und Folgen der qualitativ und quantitativ immer bedeutsamer werdenden digitalen Vernetzung. Im Rahmen des Projektes werden unterschiedliche disziplinäre Perspektiven zusammengeführt, um so ein vielschichtiges Bild der Treiber der Kommunikationslandschaft von morgen zu gewinnen.

Förderung: Akademische Gesellschaft für Unternehmensführung und Kommunikation

Leitung: Prof. Dr. Ulrike Röttger

> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/vernderte-gesellschaftlichen-rahmenbedingungen-und-neue-megatrends-als-herausforderung-fuer-die-unternehmenskommunikation.html>

Das mediatisierte Zuhause III: Kontrastierende Haushaltsstudien zu Antriebskräften dynamischer Mediatisierung (Laufzeit: 11/2014 – 10/2016)

Das Projekt beantwortet vor dem Hintergrund der digitalen Mediatisierung die Frage, unter welchen Voraussetzungen sich häusliches Medienhandeln und Medienrepertoires ändern und welche Zusammenhänge einen solchen Wandel unterbinden. Dazu wird das umfangreiche Gesamtmaterial einer systematischen Panelstudie aus den Jahren 2008 bis 2013 untersucht. So wird ermittelt, welche Faktoren Dynamik und Beharrung im häuslichen Mediatisierungsprozess bedingen. Um zu erklären, wodurch eine besonders dynamische digitale Mediatisierung des Zuhauses angestoßen wird, analysiert das Projekt zudem die Entstehung und Praktizierung hochkonvergenter Medienhandelns. Im Zuge dessen werden umfassend mediatisierte und an digitalen Medientechnologien orientierte Paarhaushalte zu ihrer Mediennutzung befragt.

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Leitung: Prof. Dr. Jutta Röser

> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/das-mediatisierte-zuhause-3.html>

Konsumentenvertrauen in einer Sharing Economy. Kommunikations- und Vertrauensprozesse in einer digitalen Welt des Tauschens und Teilens (10/2015 – 09/2016)

Projekt im Rahmen des Programms „Durchführung von Projekten im Bereich der Verbraucherforschung“ des Kompetenzzentrums Verbraucherforschung NRW. Ziel des Forschungsprojekts ist die Gewinnung grundlegender Erkenntnisse über die Kommunikations- und Vertrauensprozesse in einer Sharing Economy. Im Fokus zweier qualitativer Studien stehen zum einen die Kommunikations- und Vertrauensprozesse zwischen Nutzern und Sharing-Economy-Anbietern und zum anderen jene zwischen den sich meist unbekanntem Nutzern als Austauschpartner. Von Interesse ist dabei insbesondere, welche Merkmale des Sharing-Economy-Anbieters bzw. des Austauschpartners vertrauenserweckend wirken und welches Bewusstsein die Nutzer für mögliche Risiken in der Sharing Economy haben.

Förderung: Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
Leitung: Prof. Dr. Ulrike Röttger

DFG-Graduiertenkolleg 1712/1 Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt (Laufzeit: 04/2012 – 09/2016)

In den Projekten des Graduiertenkollegs wird erforscht, wie unter den Bedingungen neuer Formen medial vermittelter Kommunikation Vertrauen entwickelt und aufrechterhalten werden kann.

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
Antragsteller aus dem IfK: Prof. Dr. Bernd Blöbaum (Sprecher), Dr. Maja Malik, Prof. Dr. Thorsten Quandt, Prof. Dr. Ulrike Röttger
> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/graduiertenkolleg.html>

Leser, Genossen, Nichtleser der tageszeitung (taz) (laufend seit 1993)

Im Auftrag der Berliner tageszeitung werden seit 1993 regelmäßig Rezipientenstudien durchgeführt. Neben den Lesern und ehemaligen Lesern wurden zuletzt auch die Mitglieder der taz-Genossenschaft sowie die Nutzer von taz.de befragt.

Förderung: taz
Leitung: Prof. Dr. Bernd Blöbaum
> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/leser-der-taz.html>

Öffentlichkeit und Hochschulperformanz. Wirkungen neuer Steuerung auf die Aktivitätsstrukturen von Hochschulen (Laufzeit: 08/2012 – 10/2015)

Das Forschungsprojekt greift auf die Ergebnisse des zuvor am IfK abgeschlossenen Projekts „Organisation und Öffentlichkeit von Hochschulen“ zurück und analysiert die Auswirkungen der zunehmenden Öffentlichkeits- und Medienorientierung deutscher Hochschulen auf ihre Leistungserbringung in Forschung und Lehre.

Förderung: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Leitung: Prof. Dr. Frank Marcinkowski und Prof. Dr. Matthias Kohring
> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/kmg/forschung/oeffentlichkeit-und-hochschulperformanz.html>

Diskursanalyse in Social Media (Laufzeit: 10/2012 – 04/2015)

Das Projekt zielt auf manuelle und automatisierte Verfahren der Analyse von sozialen Netzwerkseiten im Internet ab. Ziel ist nicht nur eine thematische Untersuchung der Inhalte, sondern auch die Entwicklung neuer Analysemöglichkeiten.

Förderung: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Leitung: Prof. Dr. Thorsten Quandt

> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/diskurse-in-social-media.html>

Leadership im Kommunikationsmanagement (Laufzeit: 09/2012 – 08/2015)

Im Zentrum des Forschungsprojekts stehen unterschiedliche Ausprägungen von Leadership im Kommunikationsmanagement und die jeweils relevanten Einflussfaktoren sowie Effekte unterschiedlicher Führungsansätze und -praktiken.

Förderung: Akademische Gesellschaft für Unternehmensführung und Kommunikation

Leitung: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Cyber-Mobbing an Schulen (Laufzeit: 10/2012 – 09/2015)

Ziel des Projekts ist eine umfassende Erforschung des Phänomens „Cyber-Mobbing“ in Hinblick auf seine Einflussfaktoren, spezifischen Ablaufmuster und Effekte – speziell im besonders relevanten Jugend-Bereich. Dazu werden in einer Mehrebenen-Betrachtung neben der Individualebene auch strukturelle und systemische Faktoren berücksichtigt. Außerdem soll die Dynamik des Cyber-Mobbing-Prozesses längsschnittlich analysiert werden.

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Leitung: Prof. Dr. Thorsten Quandt

> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/cyber-mobbing-an-schulen.html>

Zeit- und Prozesskonzepte der Medienwirkungsforschung und ihre empirische Untersuchung (Laufzeit 07/2013-06/2016)

Mit dem Netzwerk werden zwei Ziele verfolgt. Das theoretische Ziel der Netzwerkarbeit ist es, Zeit- und Prozesskonzepte am Beispiel der Medienwirkungsforschung zu sammeln, Kriterien ihrer Ordnung zu finden und die Konzepte systematisch zu dokumentieren. Das methodische Ziel des Netzwerks ist es, am Beispiel von sechs ausgewählten Längsschnittverfahren (physiologische Messung, Real-Time-Response-Technik, Simulation, Tagebuchmethoden, dynamische Netzwerkanalyse, Matching) die Gemeinsamkeiten und Unterschiede dieser Verfahren mit Blick auf die ihnen zugrunde liegenden unterschiedlichen Zeit- und Prozesskonzepte herauszuarbeiten und zu dokumentieren.

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Leitung: Dr. Jens Vogelgesang und Dr. Michael Scharow

> <http://www.uni-muenster.de/Kowi/forschen/projekte/zeit-prozesskonzepte-medienwirkungsforschung.html>

Publikationen

- Altmeppen, Klaus-Dieter/Donges, Patrick/Künzler, Matthias/Puppis, Manuel/Röttger, Ulrike/Wessler, Hartmut (Hrsg.) (2015): Soziale Ordnung durch Kommunikation? Baden-Baden: Nomos.
- Arnold, Dirk/ Donges, Patrick (2015): Medienpolitik in hybriden Mediensystemen. In: Krone, Jan/Pellegrini, Tassilo (Hrsg.): Handbuch Medienökonomie. Wiesbaden: Springer VS, 1-19. Doi: 10.1007/978-3-658-09632-8_43-1.
- Arnold, Dirk (2015): Strategien und Erfahrungen mit Paid-Content-Modellen am Beispiel des lokalen Zeitungsmarktes in Norwegen. In: Haller, Michael (Hrsg.): Wir brauchen Zeitungen! Was man aus der Zeitung alles machen kann. Trendbeschreibungen und Best Practices. Köln: Herbert von Halem, 156-166.
- Arnold, Dirk (2015): Typologie von Medienregulierungsstilen in Europa. In: Emmer, Martin/Strippel, Christian (Hrsg.): Kommunikationspolitik für die digitale Gesellschaft. Berlin, 63-83. Doi: 10.17174/dcr.v1.5.
- Arnold, Dirk (2015): Staatliche Presseförderung im europäischen Vergleich. In: Kutsch, Arnulf/Merziger, Patrick/Sommer, Denise (Hrsg.): Großbothener Vorträge zur Kommunikationswissenschaft XIV. S. 33-61. Bremen: edition lumière, 33-61.
- Birkner, Thomas (2015): Mediatization of politics. The case of the former German chancellor Helmut Schmidt. In: European Journal of Communication, 30(4), 454-469.
- Birkner, Thomas (2015): Vertiefung vor Erweiterung. Kontinuität und Wandel in der Europapolitik von Helmut Schmidt. In: Journal of European Integration History. Revue d'Histoire de l'intégration Européenne. Zeitschrift für Geschichte der europäischen Integration, 21(2), 251-267.
- Birkner, Thomas/Nölleke, Daniel (2015): Soccer players and their media-related behavior: A contribution on the mediatization of sports. In: Communication & Sport. Doi: 10.1177/2167479515588719.
- Birkner, Thomas (Hrsg.) (2015): Medienkanzler. Politische Kommunikation in der Kanzlerdemokratie. Wiesbaden: Springer VS.
- Birkner, Thomas (2015): Helmut Schmidt. In: Birkner, Thomas (Hrsg.): Medienkanzler. Politische Kommunikation in der Kanzlerdemokratie. Wiesbaden: Springer VS, 153-179.
- Birkner, Thomas (2015): Siegfried Weischenberg. In: Meyen, Michael/Wiedemann, Thomas (Hrsg.): Biografisches Lexikon der Kommunikationswissenschaft. Köln: Herbert von Halem. <http://blexkom.halemverlag.de/siegfried-weischenberg/> (24.03.2015).
- Birkner, Thomas (2015): Geschichte des Journalismus. In: Krone, Jan/Pellegrini, Tassilo (Hrsg.): Handbuch Medienökonomie. Wiesbaden: Springer VS. Doi: 10.1007/978-3-658-09632-8_50-1.
- Blöbaum, Bernd/Nölleke, Daniel/Scheu, Andreas (2015): Das Experteninterview in der Kommunikationswissenschaft. In: Aeverbeck-Lietz, Stefanie/Meyen, Michael (Hrsg.): Handbuch nicht standardisierte Methoden in der Kommunikationswissenschaft. Wiesbaden: Springer VS, 175-190.
- Blöbaum, Bernd (2015): Journalismus als Funktionssystem der Gesellschaft. In: Löffelholz, Martin/Rothenberger, Liane (Hrsg.): Handbuch Journalismustheorien. Wiesbaden: Springer VS, 151-162.
- Breuer, Johannes/Vogelgesang, Jens/Quandt, Thorsten/Festl, Ruth (2015): Violent video games and physical aggression: Evidence for a selection effect among adolescents. In: Psychology of Popular Media Culture, 4(4), 305-328. Doi: 10.1037/ppm0000035.

- Breuer, Johannes/Kowert, Rachel/Festl, Ruth/Quandt, Thorsten (2015): Sexist games = sexist gamers? A longitudinal study on the relationship between video game use and sexist attitudes. In: *Cyberpsychology, Behavior, and Social Networking*, 18(4), 197-202. Doi: 10.1089/cyber.2014.0492.
- Breuer, Johannes/Scharkow, Michael/Quandt, Thorsten (2015): Sore losers? A reexamination of the frustration-aggression hypothesis for colocated video game play. In: *Psychology of Popular Media Culture*, 4(2), 126-137.
- Brüggemann, Tim/Gehrau Volker/Handrup, Jutta (2015): Medien und Berufsvorstellungen von Kindern: Eine experimentelle Studie zum Einfluss von Kinderbüchern auf das Berufsspektrum von Kindergartenkindern. In: *Diskurs Kindheits- und Jugendforschung/Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research*, 10(2), 203-220.
- Christmann, Anna/Kübler, Daniel/Hasler, Karin/Marcinkowski, Frank/Schemer, Christian (2015): New Regionalism – Not Too Complex for the Media Watchdog: Media Reporting and Citizens' Perception of Democratic Legitimacy in Four European Metropolitan Areas. In: *Urban Affairs Review*, 59(4), 1-32.
- Deuze, Mark/Quandt, Thorsten (2015): Internet News. In: Donsbach, Wolfgang (ed.): *Concise Encyclopedia of Communication*. Oxford, UK and Malden, MA: Blackwell, 290-292.
- Domahidi, Emese/Quandt, Thorsten (2015): „And all of a sudden my life was gone...”: A biographical analysis of highly engaged adult gamers. In: *New Media & Society*, 17(7), 1154-1169.
- Elson, Malte/Breuer, Johannes/Kneer, Julia/Quandt, Thorsten/Van Looy, Jan (2015): Comparing apples and oranges? Evidence for pace of action as a confound in research on digital games and aggression. In: *Psychology of Popular Media Culture*, 4(2), 112-125.
- Festl, Ruth/Scharkow, Michael/Quandt, Thorsten (2015): The individual or the group. A multi-level analysis of cyberbullying in school classes. In: *Human Communication Research*, 41(4), 535-556. Doi: 10.1111/hcre.12056.
- Festl, Ruth (2015): Täter im Internet. Eine Analyse individueller und struktureller Erklärungsfaktoren von Cybermobbing im Schulkontext. Wiesbaden: Springer VS. Doi: 10.1007/978-3-658-09239-9.
- Friedrichsmeier, Andres/Laukötter, Esther/Marcinkowski, Frank (2015): Hochschul-PR als Restgröße. Wie Hochschulen in die Medien kommen und was ihre Pressestellen dazu beitragen. In: Schäfer, Mike S./Kristiansen, Silje/Bonfadelli, Heinz. (Hrsg.): *Wissenschaftskommunikation im Wandel*. Köln: Herbert von Halem, 128-151.
- Friedrichsmeier, Andres/Marcinkowski, Frank (2015): The Interplay of Media Orientation and Policy Efforts in German Higher Education Governance. In: *Policy & Politics*. Doi: 10.1332/030557315X14431876145728.
- Flemming, Felix/Marcinkowski, Frank (2015): Der ‚trap effect‘ des Internet. Ausmaß und Folgen inzidenteller Rezeption von Wahlkampfkommunikation im Internet während des Bundestagswahlkampfes 2013. In: Henn, Philipp/Frieß, Dennis (Hrsg.): *Politische Online-Kommunikation. Voraussetzungen und Folgen des strukturellen Wandels der politischen Kommunikation*. In: *Digital Communication Research Bd. 3*.
- Folger, Mona/Röttger, Ulrike (2015). Entstehung und Entwicklung von negativem Word-of-Mouth: Warum facebook-Nutzer Shitstorms initiieren und unterstützen. In: Pleil, Thomas/Hoffmann, Olaf (Hrsg.): *Strategische Online-Kommunikation. Theoretische Konzepte und empirische Befunde*. Wiesbaden: Springer VS, 155-182.

- Gehrau, Volker/Röttger, Ulrike (2015): Massenmedien, Berufsorientierung und Personalrekrutierung. In: Brüggemann, Tim/Deuer, Ernst (Hrsg.) Berufsorientierung aus Unternehmenssicht. Fachkräfterekrutierung am Übergang Schule – Beruf. Bielefeld: wbv, 25-42.
- Gehrau, Volker (2015): Beobachtung. In: Diaz-Bone, Rainer/Weischer, Christoph (Hrsg.): Methoden-Lexikon für die Sozialwissenschaften. Wiesbaden: Springer VS, 38-43.
- González Díez, Laura/Puebla Martínez, Belén/Birkner, Thomas/Pérez Cuadrado, Pedro (2015): El diseño periodístico como actor fundamental en los modelos de prensa popular. Una aproximación a las causas del cierre del diario Claro. In: Revista Latina de Comunicación Social, 70, 859-877.
- Günther, Elisabeth/Quandt, Thorsten (2015): Word counts and topic models: Automated text analysis methods for digital journalism research. In: Digital Journalism (Online First).
- Hasler, Karin/Kübler, Daniel/Christmann, Anna/Marcinkowski, Frank (2015): Over-responsibilised and over-blamed: elected actors in media reporting on network governance. A comparative analysis in eight European metropolitan areas. In: Policy & Politics. Doi: 10.1332/030557315X14434668993301.
- Hernández Ramos, Pablo/Birkner, Thomas (2015): El Zollverein ibérico. Análisis de los proyectos de unión aduanera hispano-portuguesa en la prensa de Madrid (1850-1867). In: Revista internacional de Historia de la Comunicación, 4(1), 75-97.
- Hoffmann, Jochen/Röttger, Ulrike/Ingenhoff, Diana/Hamidati, Anis (2015): The rehabilitation of the „nation variable“. In: Corporate Communications: An International Journal, 20(4), 483-499. Doi: 10.1108/CCIJ-10-2014-0071.
- Kaiser, Johannes/Quandt, Thorsten (2015): Book lovers, bibliophiles and fetishists: The social benefits of heavy book usage. In: Psychology of Popular Media Culture (Online First).
- Kinnebrock, Susanne/Schwarzenegger, Christian/Birkner, Thomas (Hrsg.) (2015): Theorien des Medienwandels. Köln: Herbert von Halem.
- Kinnebrock, Susanne/Schwarzenegger, Christian/Birkner, Thomas (2015): Theorien des Medienwandels – Konturen eines emergierenden Forschungsfeldes? In: Kinnebrock, Susanne/Schwarzenegger, Christian/Birkner, Thomas (Hrsg.): Theorien des Medienwandels. Köln: Herbert von Halem, 11-28.
- Koenen, Erik/Birkner, Thomas (Gastherausgeber) (2015): Editorial: Journalismus, Medien, Öffentlichkeit als Beruf II. In: Medien & Zeit, 30(1).
- Koenen, Erik/Birkner, Thomas (Gastherausgeber). (2014): Journalismus, Medien, Öffentlichkeit als Beruf I. In: Medien und Zeit 29(4).
- Kowert, Rachel/Quandt, Thorsten (Hrsg.) (2015): The video game debate. Unravelling the physical, social, and psychological effects of digital games. New York/London: Routledge.
- Kowert, Rachel/Vogelgesang, Jens/Festl, Ruth/Quandt, Thorsten (2015): Psychosocial causes and consequences of online video game play. In: Computers in Human Behavior, 45, 51-58. Doi: 10.1016/j.chb.2014.11.074.
- Löblich, Maria/Birkner, Thomas (2015): Debatte: Die Zukunft der Geschichte in der Kommunikationswissenschaft. In: Aviso, 60(1), 2.
- Marcinkowski, Frank (2015): Die „Medialisierung“ der Politik. Veränderte Bedingungen politischer Interessenvermittlung. In: Speth, Rudolph/Zimmer, Annette (Hrsg.) Lobby-Work. Interessenvertretung in der Medien- und Wissensgesellschaft. Wiesbaden: Springer VS, 71-95.
- Merten, Klaus/Kocks, Klaus (Hrsg.) (2015): Vor dem Gesetz. Bristol.
- Merten, Klaus (2015): Der konstruktivistische Ansatz. In: Fröhlich, Romy/Szyszka, Peter/Bentele, Günter (Hrsg.) (2015): Handbuch der Public Relations. Wiesbaden: Springer VS, 175-189.

- Merten, Klaus (2015): Kommunikation und Persuasion. In: Fröhlich, Romy/Szyszka, Peter/Bentele, Günter (Hrsg.) (2015): Handbuch der Public Relations. Wiesbaden: Springer VS, 385- 398.
- Merten, Klaus (2015): Wirkung von Kommunikation. In: Bentele, Günter/Piwinger, Manfred/Schönborn, Gregor (Hrsg.): Kommunikationsmanagement. Neuwied: Luchterhand. Kap. 8.80, 1-66.
- Quandt, Thorsten (2015): Observation. In: Donsbach, Wolfgang (ed.): Concise Encyclopedia of Communication. Oxford, UK and Malden, MA: Blackwell, 416-417.
- Quandt, Thorsten/Van Looy, Jan/Vogelgesang, Jens/Consalvo, Mia/Elson, Malte/Ivory, James/Mäyrä, Frans (2015): Digital games research: A survey study on an emerging field and its prevalent debates. In: Journal of Communication. Doi: 10.1111/jcom.12182.
- Quandt, Thorsten/Kowert, Rachel (2015): No black and white in video game land! Why we need to move beyond simple explanations in the video game debate. In: Kowert, Rachel/Quandt, Thorsten (Hrsg.): The video game debate. New York/London: Routledge, 176-189.
- Rinke, Eike Mark/Willnat, Lars/Quandt, Thorsten (2015): The Obama factor. Change and stability in cultural and political anti-Americanism. In: International Journal of Communication, 9, 2954-2979.
- Roth, Ulrike (2015): Coming-Out im Netz? Die Bedeutung des Internets im Coming-Out von queer-lesbischen Frauen. Essen/Düsseldorf: Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung in NRW/LAG Lesben in NRW.
- Röser, Jutta/Roth, Ulrike (2015): Häusliche Aneignungsweisen des Internets: „Revolutioniert Multimedia die Geschlechterbeziehungen?“ revisited. In: Drüeke, Ricarda/Kirchhoff, Susanne/Steinmaurer, Thomas/Thiele, Martina (Hrsg.): Zwischen Gegebenem und Möglichem. Kritische Perspektiven auf Medien und Kommunikation. Bielefeld: transcript, 301-314.
- Röser, Jutta (2015): Rezeption, Aneignung, Domestizierung. In: Hepp, Andreas/Krotz, Friedrich/Lingenberg, Swantje/Wimmer, Jeffrey (Hrsg.): Handbuch Cultural Studies und Medienanalyse. Wiesbaden: Springer VS, 125-135. Doi: 10.1007/978-3-531-19021-1_14.
- Röser, Jutta (2015): Nichtstandardisierte Methoden in der Medienrezeptionsforschung. In: Avertebeck-Lietz, Stefanie/Meyen, Michael (Hrsg.): Handbuch nicht standardisierte Methoden in der Kommunikationswissenschaft. Wiesbaden: Springer VS, 1-14. Doi: 10.1007/978-3-658-05723-7_34-1.
- Röttger, Ulrike/Stahl, Janne (2015): Die Generation Y im Kommunikationsmanagement. Ergebnisse einer quantitativen Befragung zu den Berufserwartungen von PR-Studierenden in Deutschland. In: prmagazin, 46(11), 64-69.
- Röttger, Ulrike (2015): Leistungsfähigkeit politischer PR. Eine mikropolitische Analyse der Machtquellen politischer PR auf Bundesebene. In: Fröhlich, Romy/Koch, Thomas (Hrsg.): Politik – PR – Persuasion. Strukturen, Funktionen und Wirkungen politischer Öffentlichkeitsarbeit. Wiesbaden: Springer VS, 11-32.
- Scharkow, Michael/Festl, Ruth/Vogelgesang, Jens/Quandt, Thorsten (2015): Beyond the „core-gamer“: Genre preferences and gratifications in computer games. In: Computers in Human Behavior, 44, 293-298. Doi: 10.1016/j.chb.2014.11.020.
- Scheu, Andreas M. (2015): Grounded Theory in der Kommunikationswissenschaft. In: Avertebeck-Lietz, Stefanie/Meyen, Michael (Hrsg.): Handbuch nicht standardisierte Methoden in der Kommunikationswissenschaft. Wiesbaden: Springer, 1-12. Advance online publication. Doi: 10.1007/978-3-658-05723-7_6-1.

- Scheu, Andreas M. (2015): Journalismus aus der Perspektive der Kritischen Theorie. In: Löffelholz, Martin/Rothenberger, Liane (Hrsg.): Handbuch Journalismustheorien. Wiesbaden: Springer VS, 343-356.
- Scheu, Andreas M. (2015): Franz Dröge. In: Meyen, Michael/Wiedemann, Thomas (Hrsg.): Biografisches Lexikon der Kommunikationswissenschaft. Köln: Herbert von Halem, 1-4. <http://blexkom.halemverlag.de/franz-droege/>
- Scheu, Andreas M. (2015): Manfred Rühl. In: Meyen, Michael/Wiedemann, Thomas (Hrsg.): Biografisches Lexikon der Kommunikationswissenschaft. Köln: Herbert von Halem, 1-4. <http://blexkom.halemverlag.de/manfred-ruehl/>
- Scheu, Andreas M. (2015): Medialisierung von Forschungspolitik: Medialisierungstypen und Einflüsse auf die Medialisierung forschungspolitischer Akteure. In: Schäfer, Mike S./Kristiansen, Silje/Bonfadelli, Heinz (Hrsg.): Wissenschaftskommunikation im Wandel. Köln: Herbert von Halem, 153-179.
- Schmidt, Siegfried J. (2015): Endlose Geschichte oder: SchmidtSchmidts Lesebuch. Aufsätze von S. J. Schmidt von 1967 bis heute. In: Reinhold Viehoff (Hrsg.) SPIEL – Siegener Periodicum zur Internationalen Empirischen Literaturwissenschaft 27/28, H. 1/2, erschienen 2015, 23-265.
- Schmidt, Siegfried J. (2015): (Un)Behagen an der Kultur. In: Schneider, Ingo/Sexl, Martin (Hrsg.): Das Unbehagen an der Kultur. Hamburg: Argument Verlag, 17-37.
- Schmidt, Siegfried J. (2015): Ein Diskurs, keine Lehre. Zur Ideengeschichte des Konstruktivismus – ein Nachwort in programmatischer Absicht. In: Pörksen, Bernhard (Hrsg.): Schlüsselwerke des Konstruktivismus. Wiesbaden: Springer, 573-600.
- Schmidt, Siegfried J. (2015): Der einsame Gesellschaftsmensch. In: Duerr, Frank/Landkammer, Florian/Bahn Müller, Julia (Hrsg.): Kognition/Kooperation/Persuasion. Überzeugungen in Gehirn und Gesellschaft. Berlin: Weidler Buchverlag, 11-126 (neue rhetorik bd. 19).
- Schmidt, Siegfried J. (2015): Mediengeschichtsschreibung – eine unendliche Geschichte. In: Kinnebrock, Susanne/Schwarzenegger, Christian/Birkner, Thomas (Hrsg.): Theorien des Medienwandels. Köln: Herbert von Halem, 298-320.
- Schmidt, Siegfried J. (2015): Das Reine, das Unreine – und das Interessante. Von Dichotomien zu Hybridisierungen. In: Keller, Ines/Jacobs, Fabian (Hrsg.): Das Reine und das Vermischte – 15 Jahre danach. Festschrift für Elka Tschernokoshewa. Münster u.a.: Waxmann, 37-46.
- Schmidt, Siegfried J. (2015): Ein fast vergessenes Zwischenglied. Deutsche Sprachphilosophen des 19. Jahrhunderts. In: Markewitz, Sandra (Hrsg.): Philosophie der Sprache im Vormärz. (Vormärz-Studien XXXVI 2015). Bielefeld: Aisthesis, 23-45.
- Scholl, Armin (2015): Die Befragung. 3. Auflage. Konstanz: UVK (UTB).
- Scholl, Armin (2015): Die Logik qualitativer Methoden in der Kommunikationswissenschaft. In: Averbek-Lietz, Stefanie/Meyen, Michael (Hrsg.): Handbuch nicht standardisierte Methoden in der Kommunikationswissenschaft. Wiesbaden: Springer VS, 17-32.
- Scholl, Armin (2015): Searching and Finding Ontology. Open peer commentary on „Ontology, Reality, and Construction in Niklas Luhmann’s Theory” by Krzysztof C. Matuszek. In: Constructivist Foundations, 10(2), 218-221. (URL: http://www.univie.ac.at/constructivism/journal/10/2/203.matuszek_oder <http://www.univie.ac.at/constructivism/journal/articles/10/2/218.scholl.pdf>)
- Scholl, Armin/Gehrau, Volker (2015): Kommunikationswissenschaft – Empirische Forschung im Kontext einer Disziplin. In: Diaz-Bone, Rainer/Weischer, Christoph (Hrsg.) Methoden-Lexikon für die Sozialwissenschaften. Wiesbaden: Springer VS, 219-223.

- Scholl, Armin (2015): Journalismustheorie und Methodologie. In: Löffelholz, Martin/Rothenberger, Liane (Hrsg.): Handbuch Journalismustheorien. Wiesbaden: Springer VS, 91-109.
- Scholl, Armin (2015): Qualitative Methodology. In: Donsbach, Wolfgang (ed.): Concise Encyclopedia of Communication. Oxford, UK and Malden, MA: Blackwell, 510-512.
- Scholl, Armin (2015): Quantitative Methodology. In: Donsbach, Wolfgang (ed.): Concise Encyclopedia of Communication. Oxford, UK and Malden, MA: Blackwell, 513-515.
- Scholl, Armin (2015): Stichwörter zur Methode der Befragung. In: Diaz-Bone, Rainer/Weischer, Christoph (Hrsg.): Methoden-Lexikon für die Sozialwissenschaften. Wiesbaden: Springer VS.
- Stahl, Janne/Röttger, Ulrike (2015): Karriere im Kommunikationsmanagement. Berufserwartungen der Kommunikationsexperten von morgen. In: Forschungsberichte zur Unternehmenskommunikation Nr. 8. Leipzig: Akademische Gesellschaft für Unternehmensführung und Kommunikation.
- Starke, Christopher/Flemming, Felix (2015): Who is Responsible for Doping in Sports? The Attribution of Responsibility in the German Print Media. In: Communication & Sport, 1, 1-18. Doi: 10.1177/21674795155603712.
- Summ, Annika/Volpers, Anna-Maria (2015): What's Science? Where's Science? Science Journalism in German Print Media. In: Public Understanding of Science (Online first). Doi: 10.1177/0963662515583419.
- Tapper, Christoph/Quandt, Thorsten (2015): „Frau Bundeskanzlerin, der Herausforderer ist in einer gewissen Dysbalance...“ Eine dialoganalytische Untersuchung des TV-Duells im Bundestagswahlkampf 2013. In: Holtz-Bacha, Christina (Hrsg.): Die Massenmedien im Wahlkampf. Die Bundestagswahl 2013. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaft, 121-144.
- Thummes, Kerstin/Malik, Maja (2015): Beteiligung und Dialog durch Facebook? Theoretische Überlegungen und empirische Befunde zur Nutzung von Facebook-Fanseiten als Dialogplattform in der Marken-PR. In: Hoffmann, Olaf/Pleil, Thomas (Hrsg.): Strategische Onlinekommunikation – Theoretische Konzepte und empirische Befunde. Wiesbaden: Springer VS, 105-130.
- Volpers, Anna-Maria/Summ, Annika (2015): Der Wandel des einst verspäteten Ressorts – Konstanten und Veränderungen der Wissenschaftsberichterstattung in deutschen Printmedien. In: Schäfer, Mike S./Kristiansen, Silje/Bonfadelli, Heinz (Hrsg.): Wissenschaftskommunikation im Wandel. Köln: Herbert von Halem, 233-257.
- Vorderer, Peter/Klimmt, Christoph/Rieger, Diana/Baumann, Eva/Hefner, Dorothee/Knop, Karin/Krömer, Nicola/Mata, Jutta/Von Pape, Thilo/Reich, Sabine/Reinecke, Leonard/Trepte, Sabine/Sonnentag, Sabine/Wessler, Hartmut/Quandt, Thorsten (2015): Der mediatisierte Lebenswandel – Permanently online, permanently connected. In: Publizistik, 60(3), 259-276.
- Weischenberg, Siegfried/Birkner, Thomas (2015): News Story. In: Donsbach, Wolfgang (Hrsg.): The Concise International Encyclopedia of Communication Oxford, UK and Malden, MA: Wiley-Blackwell, 408-409.
- Westerbarkey, Joachim (2015): Geheimnisse. Dunkelkammern der Öffentlichkeit. Berlin: LIT.
- Westerbarkey, Joachim (2015): Kritische Ansätze: ausgewählte Paradigmen. In: Bentele, Günter/Fröhlich, Romy/Szyszka, Peter (Hrsg.): Handbuch der Public Relations. Wissenschaftliche Grundlagen und berufliches Handeln. Mit Lexikon. 3., überarbeitete und erweiterte Auflage. Wiesbaden: Springer VS, 261-275.

- Westphal, Sarah/Hendriks, Friederike/Malik, Maja (2015): Vertrauenswürdigkeit ohne Vertrauen? Wie die Kommunikation wissenschaftlicher Unsicherheiten die Bewertungen und Entscheidungen von Rezipienten beeinflusst. In: Schäfer, Mike S./Kristiansen, Silje/Bonfadelli, Heinz (Hrsg.): Wissenschaftskommunikation im Wandel. Köln: Herbert von Halem, 340-364.
- Wiencierz, Christian/Moll, Ricarda/Röttger, Ulrike (2015): Stakeholderdialog auf Facebook – Entschuldigung und Verantwortungsübernahme als vertrauensfördernde Reaktion auf Online-Beschwerden in sozialen Netzwerken. In: Pleil, Thomas/Hoffjann, Olaf (Hrsg.): Strategische Online-Kommunikation. Theoretische Konzepte und empirische Befunde. Wiesbaden: Springer VS, 131-152.
- Wiencierz, Christian/Pöppel, Katharina Gisela/Röttger, Ulrike (2015): Where does my money go? How online comments on a donation campaign influence the perceived trustworthiness of a nonprofit organization. In: International Journal of Strategic Communication, 9(2), 102-117.
- Zaynel, Nadja (2015): Kinder und Jugendliche mit Down-Syndrom sehen fern – Beobachtungen und Tipps. In: Leben mit Down-Syndrom, 78, 52-55.
- Zillich, Arne Freya/Müller, Kathrin Friederike/Schumann, Christina/Geise, Stephanie (2015): Werte in der Rezeptions- und Wirkungsforschung. Exploration eines Forschungsfelds. In: Communicatio Socialis, 48(2), 202-214.

Preise/Auszeichnungen

Dr. Johannes Breuer, Rachel Kowert Ph. D., Dr. Ruth Festl und Prof. Dr. Thorsten Quandt:

Auszeichnung des Top 100 Altmetric Ranking 2015 für Ranking-Platz 24 der weltweit am häufigsten diskutierten Wissenschaftsartikel „Sexist games= sexist gamers? “ Weitere Informationen: <http://www.altmetric.com/top100/2015/>

Mona Folger M. A.:

Albert Oeckl-Wissenschaftspreis der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) 2015 für ihre am IfK geschriebene Masterarbeit mit dem Titel „Entstehung und Entwicklung von Shitstorms: Motivation und Intention der Beteiligten am Beispiel von Facebook“.

Maresa Matejít M. A.:

Preis des MedienAlumni Münster e. V. für die beste Abschlussarbeit des Jahres 2014 für ihre am IfK geschriebene Masterarbeit mit dem Titel „Der CSI-Effekt auf deutsche MedizinstudentInnen. Einflüsse von Crime-Serien auf Berufsvorstellungen und Berufsinteresse – eine vergleichende Analyse von StudienanfängerInnen und Studierenden höherer Semester“.

Dr. Kathrin Friederike Müller:

Stipendium bei „Erstklassig! WWU Mentoring-Programm für Wissenschaftlerinnen“ zur Förderung herausragender Postdocs, Habilitandinnen und Juniorprofessorinnen auf ihrem Weg zur Professur. Laufzeit: 05/2015-10/2016.

Dr. Joachim Preusse M. A.:

Albert Oeckl-Wissenschaftspreis der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) 2015 für seine am IfK geschriebene Dissertation mit dem Titel „Bausteine einer systemtheoretischen PR-Theorie. Eine Erkundungsstudie“.

Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes:

Bob Heath Top Paper Award 2015 für das beste Paper innerhalb der „Public Relations Division“ auf der Jahrestagung der „International Communication Association“: Veracity and Transparency as Myths. A Framework for the Analysis of Deception in Public Relations.

Auswahlgrenzen (NC) und Bewerberzahlen zum WS 2015/16

Im Hauptverfahren lag die Auswahlgrenze für den Ein-Fach-Bachelor Kommunikationswissenschaft bei einem NC von 1,5 (8 Wartesemester); für den Zwei-Fach-Bachelor lag der NC bei 1,1 (14 Wartesemester). Nach Abschluss des Nachrückverfahrens lag die Auswahlgrenze für den Ein-Fach-Bachelor bei einem NC von 1,8 (6 Wartesemester); für den Zwei-Fach-Bachelor lag der NC bei 1,4 (8 Wartesemester). Stand: 19.10.2015. Die Bewerberzahlen auf die u.g. Studienplätze lauten:

Ein-Fach-Bachelor Kommunikationswissenschaft
Anzahl Bewerbungen: 4.120
Studienplätze: 100

Zwei-Fach-Bachelor
Anzahl Bewerbungen: 2.222
Studienplätze: 30

Master Kommunikationswissenschaft
Anzahl Bewerbungen: 210
Studienplätze: 35

Master Strategische Kommunikation
Anzahl Bewerbungen: 249
Studienplätze: 18

Studierende

Im Oktober 2015 waren 741 Studierende in den o.g. Studiengängen eingeschrieben.

- 386 im Ein-Fach-BA Kommunikationswissenschaft,
- 118 im Zwei-Fach-BA Kommunikationswissenschaft,
- 2 mit dem Kern- oder Ergänzungsfach Kommunikationswissenschaft,
- 99 im Master Kommunikationswissenschaft,
- 59 im Master Strategische Kommunikation,
- 77 im Promotionsstudiengang (Haupt/Nebenfach).

Studienabschlüsse

Im Jahr 2015 haben fünf Personen am IfK promoviert. 115 Studierende haben ihr Studium in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen (Stand: 30. November 2015), davon

- 19 mit dem Master Kommunikationswissenschaft
- 17 mit dem Master Strategische Kommunikation
- 78 BA-Studierende

Einzelheiten zu den Absolventinnen und Absolventen folgen auf den Seiten 37ff.

Habilitation

Venia legendi für das Fach Kommunikationswissenschaft:

Dr. habil. Tino G. K. Meitz

Quellenvertrauen in der Online-Kommunikation: Befunde zur viralen Verbreitung von Kampagnen in variierenden online-basierenden Medien.

Promotionen Dr. phil.

Dr. phil. Natasha A. Kelly

Afrokultur als Wissenskultur. Ein Programmwechsel.
Betreuer: Prof. Dr. Dr. h.c. Siegfried J. Schmidt

Dr. phil. Emese Domahidi

Der Zusammenhang von Online-Mediennutzung und wahrgenommenen sozialen Ressourcen. Eine Metaanalyse.
Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Dr. phil. Joachim Henke

Integrierte Kommunikation für Nonprofit-Organisationen. Theoretische Grundlagen und empirische Untersuchung.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Dr. phil. Sarah Westphal

Vertrauen in Informationsangebote im Internet. Zur Bedeutung von Vertrauen bei der Rezeption wissenschaftlicher Unsicherheiten in unterschiedlichen Online-Quellen am Beispiel von Gesundheitsinformationen.
Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Dr. phil. Christian Wiencierz

Vertrauen in Parteien durch Gespräche über Wahlwerbung. Der Einfluss interpersonaler Kommunikation über Wahlwerbung auf das Vertrauen in politische Parteien.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Master of Arts

Vanessa Bartling M. A.

Silver Surfer 70plus – Internetpraktiken einer vernachlässigten Nutzergruppe.
Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Julia Becker M. A.

Strategische Veränderungskommunikation in Unternehmen. Eine qualitative Studie zu Rolle und Kompetenzen von Führungskräften in Change Prozessen.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Niklas Blömeke M. A.

Kultur-PR im ländlichen Raum. PR im Kontext von Audience Development und Markenkommunikation in Kulturbetrieben im ländlichen Raum.

Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Alexander Bönner M. A.

Grenzen und Risiken des Social-Media-Einsatzes in der Unternehmenskommunikation.

Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Hendrik Bußmann M. A.

Mit Satiren informieren. Eine Inhaltsanalyse zum politischen Informationspotential der Heute-Show.

Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Miguel Angel Castro Ramírez M. A.

Two sides of the same story: The euro crisis in German and Spanish quality media.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Bettina Distel M. A.

Die Fragmentierung des Wahlkampfes in Deutschland im Kontext der Social-Media-Nutzung von Bundestagskandidaten.

Betreuer: Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Lena Fischer M. A.

Implementierung von Corporate Responsibility. Eine Studie zur Rolle der internen Unternehmenskommunikation.

Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Franziska Frank M. A.

Die Konsequenzen elterlichen Fernseh- und/oder Internetverzichts.

Eine qualitative Erhebung mit Jugendlichen und ihren Eltern.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Anja Giering M. A.

Social Media Marketing im Profifußball: Ein empirischer Vergleich der Facebook- und Twitter-Auftritte von Borussia Dortmund und dem F.C. Hansa Rostock.

Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Nicola Grade M. A.

Inzidenteller Kontakt und psychologische Abwehrmechanismen: Auswirkungen der wahrgenommenen Aufdringlichkeit von Wahlkommunikation im Internet auf die Wählerinnen und Wähler im Bundestagswahlkampf 2013.

Betreuer: Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Anne Hagemeyer M. A.

Die Rezeption von EINFACH HAUSGEMACHT durch ihre Leserinnen.

Eine qualitative Studie im Generationsvergleich.

Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Clara-Maria Hanses M. A.

Die selektive Nicht-Nutzung des Smartphones. Eine qualitative Rezeptionsstudie.

Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Verena Herber M. A.

Gesundheitsrisiko Klimawandel: Ineinandergreifen von Umwelt- und Gesundheitsthemen als interdisziplinäre Herausforderung für die mediale Kommunikation.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Maïke Hoheisel M. A.

Uli Hoeneß und die Steuern: Kommunikation im Skandalfall.
Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Marina Janning M. A.

Gut oder schlecht? Eine Analyse des Corporate Images von Lebensmittelunternehmen am Beispiel der Apetito AG.
Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Johannes Kaiser M. A.

Eine Krise, viele Krisen? Die Euro-Krise in deutschen und spanischen Online-Qualitätszeitungen.
Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Leonie Kampmeyer M. A.

Die Rezeption der taz aus Sicht ihrer jungen Leserschaft.
 Eine qualitative Studie zum Vergleich von Print-, Online- und crossmedialer Nutzung.
Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Philipp Lechterbeck M. A.

„Kommunikation messbar machen, aber wie?“ Die Professionalisierung des Kommunikationscontrollings von Wirtschaftsunternehmen auf dem Prüfstand.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Susanne Lüdeling M. A.

Facebook die Freundschaft gekündigt. Eine qualitative Studie zu Ex-Facebook-Usern.
Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Louisa Mahr M. A.

Neue Wege für die CSR-Kommunikation? Die Darstellung gesellschaftlicher Verantwortung in sozialen Medien. Eine empirische Analyse am Beispiel von Outdoor-Unternehmen.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Melanie Malczok M. A.

Coping-Prozesse im Kontext interner Organisationskommunikation. Richtschnur in unsicheren Zeiten.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Melissa Morsbach M. A.

Sporttestimonials in der Bankenwerbung. Eine Studie im Kontext der Match Up-Hypothese.
Betreuerin: Prof. Dr. Ulrike Röttger

Zoriana Mykhalchyshyn M. A.

Die Revolution auf dem Majdan: Eine vergleichende Inhaltsanalyse der Berichterstattung.
Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Hoang Ngan Nguyen M. A.

The Olympic Games as national Self-Definition: Representation of Russia in the Opening and the Closing Ceremonies of the XXII Winter Olympic Games.
Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Max Reichert M. A.

Gesichtseffekt oder methodisches Artefakt? Methoden und Geschlechtereffekte bei der Beurteilung politischer Kandidaten.
Betreuer: Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Maximilian Russ M. A.

Privatheit in Social Media. Drogenkonsumenten und ihr Umgang mit dem privaten Konsum auf Facebook.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Karoline Schierz M. A.

Mediale Unternehmenskritik als Einflussfaktor auf das Arbeitgeberimage.

Eine experimentelle Studie zur Wirkung unternehmenskritischer Berichterstattung auf die Wahrnehmung des Unternehmens als Arbeitgeber.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Corinna Schmidt M. A.

Eine Frage des Stils? Glaubwürdigkeitskonstitution durch personalisierte Unternehmensberichterstattung.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Malte-Georg Schmidt M. A.

Vertrauen aus gutem Grund? Determinanten einer Vertrauenshandlung im Anschluss an die Rezeption journalistischer Inhalte.

Betreuer: Prof. Dr. Bernd Blöbaum

Alena Schomburg M. A.

Dasselbe in Grün? Vertrauen in die Umweltkommunikation von Nonprofit-Organisationen und privatwirtschaftlichen Unternehmen.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Thomas Springer M. A.

Climate Engineering in der Berichterstattung ausgewählter deutscher Medien.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Désirée Steppat M. A.

Commitment in the Virtual Community – Rusbults Investitionsmodell angewandt auf soziale Onlinenetzwerke.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Sarah Thanscheidt M. A.

Personalisierung der Unternehmenskommunikation im Krisenkontext.

Eine experimentelle Studie zu der Wirkung personalisierter Kommunikation von und über CEOs auf die Wahrnehmung von Vertrauenswürdigkeit.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Evgenia Zhurikhina M. A.

Vertrauen in Gesundheitskommunikation im Netz am Beispiel zwei ausgewählter Webseiten.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Fabian Jurek Zimmermann M. A.

Bilder der Politik, Politik der Bilder – Der Einfluss des äußeren Erscheinungsbildes von Politikern auf Wahrnehmung und Entscheidung der Wähler.

Betreuer: Prof. Dr. Frank Marcinkowski

Bachelor of Arts

Verena Albert B. A.

Der digitale Wandel im öffentlich-rechtlichen Fernsehen. Chancen und Herausforderungen für eine Verjüngung der Zielgruppe.

Betreuer: Dr. Dirk Arnold

Dayana Aleksova B. A.

Zwei Seiten einer Medaille. Chancen und Risiken von Corporate Social Responsibility für die Unternehmensreputation.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Jessica Best B. A.

Heiligt der Zweck die Mittel? Nutzen und Grenzen des investigativen Journalismus.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Daria Bielefeld B. A.

Framing – Eine kritische Diskussion der psychologischen Grundlagen des Framing-Ansatzes.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Anna Marie Blöcher B. A.

„Embedded Journalism“ Möglichkeit oder Gefahr für den Journalismus? Vorstellung und Beurteilung des Konzepts der Kriegsberichterstattung am Beispiel des Irak-Kriegs 2003.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Anja Maxi Marlen Boencke B. A.

Virale Kommunikation im Internet. Potenziale und Grenzen viraler Kommunikation zur Umgehung von Werbevermeidung.

Betreuer: Dr. Daniel Nölleke

Annika Marina Bohlmann B. A.

Unternehmen in sozialen Netzwerken: Potenziale und Risiken von Online-PR über das soziale Netzwerk Facebook.

Betreuer: Dr. Dirk Arnold

Antonia Sergeeva Borisova B. A.

Die Bedeutung des Smartphones als Kommunikationsmedium für Jugendliche.

Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Victoria Braunholz B. A.

Werbekommunikation der Vereinigten Staaten auf dem Automobilmarkt der 60er – Grundstein für die Entstehung eines neuen Werbezeitalters?

Ein deutsch-amerikanischer Vergleich.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Franziska Brinckmann B. A.

Krisenkommunikation in sozialen Medien. Eine Analyse zur Herausarbeitung von Krisenreaktionsstrategien für den Umgang mit Stakeholdern einer Organisation in der akuten Krisensituation.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Yvonne Buschermöhle B. A.

Soziale Netzwerke im Krisenmanagement? Eine Analyse des Mehrwertes für das Krisenmanagement durch die Nutzung sozialer Netzwerke.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Ximena Alejandra Bustamante Wichmann B. A.

Präventive Amokberichterstattung als Maßnahme zur Verringerung von Trittbrettfahren.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Francesca Canu B. A.

Politik als Marke? Eine kommunikationswissenschaftliche Analyse der Übertragbarkeit des Markenkonstrukts in die Politik zur Generierung von Vertrauen.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Alke Eva Caris B. A.

Strategisches Issues Management am Beispiel des deutschen Steinkohlenbergbaus.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Tabitha Deipenbrock B. A.

Medialisierung der Wissenschaft – Anpassung der Wissenschaft an Medienlogik.

Eine systematische Aufarbeitung des Forschungsstandes.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Anne Derksen B. A.

Fußballer und ihr Verhältnis zu Medien. Eine Analyse von Deutungsrahmen in Autobiographien.

Betreuer: Dr. Thomas Birkner

Tim Diekmann B. A.

Medienwandel. Motive, Prozesse und Strukturen in der Nutzung von Fernsehnachrichten in Deutschland.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Jacob Dornhege B. A.

Der Nutzen von Social Media für das Markenmanagement in der Bundesliga.

Welche Rolle spielen soziale Netzwerke für eine erfolgreiche Markenkommunikation von deutschen Bundesligisten?

Betreuer: Dr. Thomas Birkner

Laura Dröge B. A.

Phänomen Daily Soaps – ein krisensicheres Genre oder ein Genre in der Krise?

Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Sven Pascal Ebbing B. A.

Herausforderungen und Potenziale parlamentarischer PR in einem medialisierten Politiksystem.

Betreuer: Dr. Daniel Nölleke

Leonie Ellermann B. A.

Die mediatisierte Paarbeziehung.

Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Daniela Engelns B. A.

Wie werden Social Media Kampagnen erfolgreich? Eine Analyse des Rezipientenverhaltens basierend auf dem Uses-and-Gratifications-Ansatz.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Dortje Eva Fechner B. A.

Eskapismus und genrespezifische Medienrezeption. Eine Analyse zur eskapistischen Eignung von Daily Soaps und Nachrichten.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Svenja Folkerts B. A.

Online-PR – Zwischen Ethik und Manipulation. Die Manipulationsmöglichkeiten im Social Web – ethische Grauzonen oder eindeutige Verstöße gegen Grundsätze der PR-Ethik?

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Farah Forootan B. A.

Zwischen Free Content and Paywall – Refinanzierungsmöglichkeiten des Digitalen Journalismus.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Britta Fröhlich B. A.

Mediennutzung von Migranten in Deutschland.

Betreuer: Dr. Jens Vogelgesang

Melina Fuchs B. A.

Visualisierung von Verbrechen. Bilder und journalistische Selektionsprozesse in der Kriminalitätsberichterstattung.

Betreuer: Dr. Daniel Nölleke

Lisa Granzow B. A.

Literarischer Journalismus – im Spannungsfeld zwischen Fakt und Fiktion.

Eine Analyse der journalistischen Funktion und Qualität des Berichterstattungsmusters.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Viola Grötz B. A.

Issues Management im Rahmen von Stadtmarketing – Unter Einbeziehung der Übertragung des Konzepts auf den Sonderfall schrumpfender Städte im Osten Deutschlands.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Franziska Grundmeier B. A.

Die Entstehung von Produktvertrauen. Eine Analyse der Wirksamkeit von interpersonaler Kommunikation und Marketingkommunikation.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Patrick Hagedorn B. A.

Musik in der Werbung – Schmückendes Beiwerk oder Wirkungsbooster?

Eine Analyse zur Rolle von Musik in der Werbung für alkoholische Getränke.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Alexandra Herbersdorf B. A.

Wirkung von First-Person-Shootern auf den Rezipienten.

Eine Analyse und Zusammenfassung des aktuellen Forschungsstandes.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Janne Herlyn B. A.

Onlinewerbung & Brandimage. Wirkungspotenziale (inter)aktiver Werbekommunikation am Beispiel von Mobile Advertising.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Julia Hilgefort B. A.

„Werbung in journalistischer Verpackung“. Untersuchung der Gefahren des Content Marketings für den Online-Journalismus vor dem Kontext der Ökonomisierung.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Rianna Hoffmann B. A.

Blogger Relations in der PR. Eine Analyse der Potentiale und Grenzen von Blogger Relations in der Unternehmenskommunikation.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Kristin Hoppe B. A.

„Tue Gutes und rede darüber“ – aber wie? Das Potential von Unternehmensblogs als Kommunikationskanal für Corporate Social Responsibility.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Gerrit Janowski B. A.

Der Wandel der Darstellung von Männlichkeit in der Werbung – eine Fortsetzung der Analyse von Zurstiege.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Sabrina Januzik B. A.

Die kommunikativen Lösungen der Krisenkommunikation. Ein theoretischer Überblick.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Robin Janzik B. A.

Antworteffekte in Online-Umfragen – ein Methodenexperiment zur CSII-D-Skala.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Kathrin Kock B. A.

Die Berichterstattung über Prominente und ihre Grenzen am Beispiel von Michael Schumacher.

Betreuer: Dr. Daniel Nölleke

Maria Kramer B. A.

Der Zusammenhang zwischen der Mediennutzung von Migranten in Deutschland und ihrem Integrationsstatus.

Betreuer: Dr. Jens Vogelgesang

Sophia Kriwet B. A.

„So kann es jeder verstehen“ – Leichte Sprache und ihre Verständlichkeit.

Betreuer: Dr. Jens Vogelgesang

Tessina Kubendorff B. A.

Entgrenzung von Journalismus und PR/Werbung. Bewertungskriterien für Rezipienten.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Nithupa Kumaranantham B. A.

Medialisierung von gesellschaftlichen Teilsystemen. Eine vergleichende Analyse anhand der Beispiele Politik und Wissenschaft.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Brigitte Lieb B. A.

Die Illusion der Reziprozität. Parasoziale Interaktionen und Beziehungen verdeutlicht am Beispiel der Reality-Show „Ich bin ein Star – Holt mich hier raus!“

Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Astrid Lux B. A.

Verhältnis zwischen Journalismus und Public Relations. Eine komplexe Beziehung im Kontext der Krise der Massenmedien.

Betreuer: Dr. Thomas Birkner

Dominik Malczewski B. A.

Framing-Ansätze in der Forschung zur internationalen Berichterstattung zum Israel-Palästina-Konflikt.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Sebastian Mallek B. A.

Potenziale und Probleme des Medienjournalismus und ihre Konsequenzen für eine Analyse der Nutzer medienjournalistischer Angebote.

Betreuer: Dr. Thomas Birkner

Sandra Maschke B. A.

Digitalisierte Welt – Nutzungsverhalten in einem mediatisierten Zuhause.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Diana Meier B. A.

Das Paradoxon der Horrorfilmrezeption. Theoretische Ansätze zur Erklärung des selbstgewählten Angsterlebens.

Betreuer: Dr. Daniel Nölleke

Ilda Merdan B. A.

Smartphone-Nutzung bei Kindern und Jugendlichen: Chance oder Risiko?

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Julia Minner B. A.

„Bilder sagen mehr als tausend Worte“: Die Rezeption der Foto- und Videosharing App Instagram durch junge Menschen.

Betreuerin: Prof. Dr. Jutta Röser

Ina Mortsiefer B. A.

Ein Vergleich des Rollenselbstverständnisses deutscher und amerikanischer Journalisten.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Leonie Oberheuser B. A.

„Der missachtete Leser“ oder die Diktatur des Publikums? Eine Analyse der Publikumsorientierung im Journalismus.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Marina Ortmeyer B. A.

Eine Organisation, viele Gesichter – Der Beitrag der internen Kommunikation zu einer einheitlichen Organisationsidentität.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Sina Oswald B. A.

Das deliberative Potential des Internets – Führt das Netz zu einer Demokratisierung der Öffentlichkeit?

Betreuer: Dr. Dirk Arnold

Ana Belén Padilla Jurado B. A.

Inwieweit beeinflussen externe Anforderungen an Fashion-Blogger deren Selbstdarstellung und Selbstoffenbarung in ihren Weblogs?

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Camila Peters Ferrão B. A.

NGO-Kommunikation und Umweltprobleme. Potenziale von Kommunikation für eine bessere Umwelt.

Betreuer: Dr. Daniel Nölleke

Ann-Christin Ploeger B. A.

Women at the top? Eine Analyse der beeinflussenden Faktoren der Karriereentwicklung von Frauen im Berufsfeld PR.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Marina Plugge B. A.

Kommunikative Wissenschaft. Die Rolle der Science Slams als Artikulations- und Kommunikationskanal für die Wissenschaftskommunikation.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Katrin Podewils B. A.

„Tue das Richtige und überzeuge!“ Inwiefern kann die Kommunikationsstrategie Personalisierung zu verantwortungsvoller Kommunikation in Unternehmen beitragen?

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Patrizia Reimann B. A.

Glaubwürdigkeitskrise der Medien: Journalismus vor dem Hintergrund des digitalen Wandels und die neuen Möglichkeiten der Partizipation des Publikums am Journalismus.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Tim Schatto-Eckrodt B. A.

Podcasts in der Wissenschaftskommunikation. Konzeption eines Instruments zur qualitativen Inhaltsanalyse von Podcasts in Bezug auf Medien- und Wissenschaftslogik.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Linda Schinkels B. A.

Visuelles Framing und die Effekte. Eine Analyse des aktuellen Forschungsstandes.

Betreuer: Dr. Andreas Scheu

Viviane Schmidt B. A.

Der investigative Journalismus in Frankreich im Vergleich zum „Investigative Reporting“ in den USA – gesellschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen.

Betreuer: Prof. Dr. Armin Scholl

Jeanne-Christin Schrader B. A.

Die geliebte Zahnbürste? – Der Einfluss des Involvements auf die Gestaltung von Emotionalität in audiovisuellen Werbespots.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Lukas Schreiber B. A.

Einflussfaktoren auf die Nutzung und Bewertung von Nachrichten auf Facebook.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Wiebke Loosen

Jana Seibert B. A.

Emotionalisierung in der Werbung – Schockwirkung und Furchtappelle.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Alexander Sommer B. A.

Interkulturelle Marketingkommunikation. Kulturelle Einflüsse auf Marketingstrategien am Beispiel einer Werbekampagne aus der Automobilbranche.

Betreuer: Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Inga-Kristin Stever B. A.

30 Jahre nach der Einführung des dualen Rundfunksystems in Deutschland: Eine Analyse der konvergenten Entwicklungen der Hauptnachrichtensendungen zwischen 2005 und 2014.

Betreuer: Prof. Dr. Thorsten Quandt

Julia van Riswyck B. A.

Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht? Eine Analyse der Chancen und Risiken von Krisenkommunikation in sozialen Medien auf das Vertrauen in Organisationen.

Betreuerin: Jun.-Prof. Dr. Kerstin Thummes

Kristin Johanna Vankerkom B. A.

Social Media in Nonprofit-Organisationen. Potenziale und Grenzen beim Einsatz von Social Media für die Arbeit von NPOs.

Betreuer: Dr. Dirk Arnold

Svenja Vogel B. A.

Das Potential von Slogans und Schlüsselbildern zur Integration crossmedialer Kampagnen.

Betreuer: Prof. Dr. Volker Gehrau

Dariya Werner B. A.

Die Potentiale des Events für die Markenkommunikation.

Betreuer: Dr. Andreas Matthias Scheu

Julia Wilms B. A.

Kann die Rezeption von Gewalt im Fernsehen aggressives Verhalten bei Kindern fördern?

Betreuer: Dr. Jens Vogelgesang

Anja Wölker B. A.

Public Radio in den Vereinigten Staaten von Amerika – eine „public service“ Organisation?

Betreuer: Dr. Dirk Arnold

Gabriela Yigit B. A.

Der Einfluss von Musik in der Werbung auf den Kaufentscheidungsprozess.

Betreuer: Dr. Jens Vogelgesang

Alexandra Zelaya Ferwer B. A.

Mediensysteme in Transitionsländern am Beispiel Boliviens. Die Anwendbarkeit des Ansatzes „Comparing Media Systems“ nach Hallin und Mancini hinsichtlich der Dimension der journalistischen Professionalisierung.

Betreuer: Dr. Dirk Arnold

Herausgegeben von

Prof. Dr. Jutta Röser
Geschäftsführende Direktorin des IfK

Institut für Kommunikationswissenschaft
WWU Münster
Bispinghof 9-14, Haus E
48143 Münster
Tel.: +49 (0)251/83-24260/61
[http://www.uni-muenster.de/Kowi/
kommunikationswissenschaft@uni-muenster.de](http://www.uni-muenster.de/Kowi/kommunikationswissenschaft@uni-muenster.de)

Kreation und Umsetzung: Christiane Jasper

